

Medienmitteilung des Schweizer Bauernverbands, der Naturfreunde Schweiz, apisuisse und Dark-Sky Switzerland vom 17. Dezember 2020

Nationalrat will das Insektensterben bekämpfen

Der Nationalrat hat heute die Kommissionsmotion (20.3010) zum Insektensterben angenommen. Der Ursprung dieser Motion war die Petition «Insektensterben aufklären!», die 2018 von den Naturfreunden Schweiz, apisuisse, Dark-Sky Switzerland und dem Schweizer Bauernverband lanciert worden war und die innert 100 Tagen 165'512 Unterschriften zusammenbrachte. Die heute angenommene Motion verlangt, dass konkrete Massnahmen ergriffen werden, um das Insektensterben einzudämmen. Die Initianten der Petition freuen sich ausserordentlich. Sie ermutigen den Ständerat, die Motion ebenfalls so rasch wie möglich zu verabschieden. Der Schutz der Insekten ist unerlässlich, um den Erhalt unserer Ökosysteme und Lebensgrundlagen zu sichern!

Rückfragen:

Diane Gossin, Mitarbeiterin Umwelt & Energie, Schweizer Bauernverband, Festnetz: 056 462 50 11

Sebastian Jaquiéry, Vizepräsident Naturfreunde Schweiz, Mobile: 078 866 79 87

Matthias Limacher Götti, Vizepräsident Apisuisse, Mobile: 076 511 22 21

Lukas Schuler, Präsident Dark-Sky Switzerland, Festnetz: 044 796 17 70

www.sbv-usp.ch